

An alle Fachlehrer: Welche Fremdwörter werden falsch verwendet/ flektiert

Beitrag von „Boeing“ vom 27. Juli 2010 01:31

Zitat

Original von rauscheengelsche

das "un" verstärkt m.e. ja nur den sinn des wortes, ähnlich wie im begriff "untiefe", der landläufig ja *besonders tief* meint (auch wenn es in der seefahrt exakt das Gegenteil ist) oder wie in "unsummen", die es ebenfalls logisch nicht geben könnte. *unwetter* und *unkraut* sind auch nur ansichtssache, ich kenne menschen, die gewitter faszinierend und nicht negativ finden 😊

Ja, ich gebe mich "geschlagen", denn ich finde das hier **unmöglich** :D.
Jetzt verstehe ich aber endlich die Note **unbefriedigend** und gehe viel lieber in den **Unterricht**.

Ach, ich bin ja so **unsäglich** und **unglaublich** dumm und **ungebildet**, aber ich nehme mir vor, das in **unendlich** vielen Stunden wieder zu ändern. 😊

Nichts für ungut - aber ich merke gerade wieder einmal, wie verworren die deutsche Sprache ist. Die armen Leute, die Deutsch als Zweitsprache lernen müssen...

[Avantasia](#): Vielen Dank für deinen Link, der Text ist einfach toll - meine Familie hat sich 🇩🇪